

Pressemitteilung

Deutscher Musikrat gründet Bundesjugendchor

Bundesministerin Dr. Franziska Giffey kündigt die Gründung eines Bundesjugendchores zur Förderung des Spitzennachwuchses an.

Bonn, 02. Mai 2019: Anlässlich ihrer Festrede zum 50. Geburtstag des Bundesjugendorchesters am vergangenen Samstag im Neuen Gewandhaus zu Leipzig verkündete Bundesministerin Dr. Franziska Giffey für 2020 die Gründung eines Bundesjugendchores in Trägerschaft des Deutschen Musikrates (DMR).

„Schon lange fördert das Bundesfamilienministerium junge Menschen, die musizieren, und bietet ihnen damit die Chance, ihr Talent zu entwickeln und sogar zum Beruf zu machen. Musik macht unser Leben reicher, schafft Begegnung und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das Bundesjugendorchester belegt das bereits seit 50 Jahren sehr eindrucksvoll. Neben der Förderung von Jugend musiziert und dem Bundesjugendjazzorchester fehlte aber noch ein ‚Instrument‘: die Stimme. Jedes Kind trägt sie immer bei sich. Und der Chorgesang spielt in unserer Musikkultur eine wichtige Rolle. Deshalb habe ich entschieden, dass das Bundesjugendministerium ab 2020 die Gründung eines Bundesjugendchores als nationales Ensemble unter dem Dach des Deutschen Musikrates fördern wird. Damit wird ein Chor entstehen, der die deutsche Chortradition pflegt und nach außen trägt. Ein Chor, der das Chorsingen in Deutschland repräsentiert und ein Aushängeschild ist für die deutsche Chorlandschaft. Ein Chor, der Exzellenzensemble ist und höchste Qualitätsstandards setzt. Und ein Chor, der hochbegabte junge Stimmen fördert und allen mit hervorragenden sängerischen Leistungen offen steht.“

Der Bundesjugendchor wird seine Grundfinanzierung aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) erhalten.

Martin Maria Krüger, Präsident des Deutschen Musikrates: „Mit der Ankündigung von Bundesministerin Dr. Franziska Giffey zur Gründung eines Bundesjugendchores schließt sich eine Lücke in der Förderung des musikalischen Nachwuchses. Die Bundesministerin unterstreicht hiermit nachdrücklich die Bedeutung des Singens und der über 50.000 Chöre in unserem Land. Es stellt ein wunderbares Zeichen dar, dass die Ankündigung im Rahmen eines Festkonzerts anlässlich 50 Jahren Erfolgsgeschichte des Bundesjugendorchesters im Neuen Gewandhaus zu Leipzig stattfand.“

Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH

BUNDESAUSWAHL KONZERTE
JUNGER KÜNSTLER

BUNDEJAZZORCHESTER

BUNDEJUGENDORCHESTER

DEUTSCHER CHORWETTBEWERB

DEUTSCHER MUSIKWETTBEWERB

DEUTSCHER
ORCHESTERWETTBEWERB

DEUTSCHES
MUSIKINFORMATIONSZENTRUM

DIRIGENTENFORUM

FÖRDERPROJEKTE
ZEITGENÖSSISCHE MUSIK

JUGEND JAZZT

JUGEND MUSIZIERT

POPCAMP

Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger

Weberstraße 59, 53113 Bonn
Fon +49 (0)228 2091-0
Fax +49 (0)228 2091-200

info@musikrat.de
www.musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383

Der Deutsche Musikrat und seine Projekte werden öffentlich gefördert durch:

Der Deutsche Musikrat dankt Bundesministerin Dr. Franziska Giffey, die ihr persönliches Engagement für die musikalische Bildung bereits mehrfach unterstrichen hat, herzlich für ihre Entscheidung, gemeinsam mit dem Deutschen Musikrat als Dachverband des Musiklebens in Deutschland einen Bundesjugendchor zu errichten.“

Der Bundesjugendchor wird jungen Sängerinnen und Sängern im Alter von 16 bis 26 Jahren offen stehen, die ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland haben oder als deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger im Ausland leben. Repertoireabhängig ist für den Chor eine Richtgröße von rund 50 Sängerinnen und Sängern vorgesehen. Das Ensemble wird mehrmals im Jahr zu Arbeitsphasen mit Proben und Konzerten zusammen kommen.

Trägerin des Bundesjugendchores wird die Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH mit Sitz in Bonn. Auch das Bundesjazzorchester, das Bundesjugendorchester und der Bundeswettbewerb Jugend musiziert - allesamt ebenfalls kontinuierlich vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördert - gehören zu den Projekten des Deutschen Musikrates.

„Als nationaler Jugendchor der Bundesrepublik Deutschland wird er auch Botschafter des Chorgesangs im In- und Ausland sein. Die Mitglieder werden durch bundesweite Vorsingen von einer unabhängigen Fachjury ausgewählt. Für die Aufnahme sind sängerische Leistungen, beurteilt nach fachgerechten Kriterien, entscheidend,“ beschreibt Stefan Piendl, Geschäftsführer des Deutschen Musikrates, die Ausrichtung des dritten Jugendensembles des DMR.

Der Deutsche Musikrat pflegt bereits eine privilegierte Partnerschaft mit dem Deutschen Jugendkammerchor, der durch die Deutsche Chorjugend im Deutschen Chorverband erfolgreich organisiert wird. In den mit allen nationalen Chorverbänden gemeinsam geführten Gesprächen zur Gestaltung der Arbeit des künftigen Bundesjugendchores findet auch dies Berücksichtigung.

Der **Deutsche Musikrat** (DMR) ist der Dachverband des Musiklebens in Deutschland und Träger zahlreicher Förderprojekte. Die Organisation fügt sich zusammen aus dem Deutscher Musikrat e.V. sowie der Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH und vertritt die Interessen von rund 14 Millionen Musizierenden. Das Generalsekretariat des Vereins in Berlin steht für das musikpolitische Wirken des Verbands mit seinen rund 100 Mitgliedorganisationen und 16 Landesmusikräten. Die Projektgesellschaft in Bonn organisiert die zwölf langfristig angelegten Projekte: Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, Bundesjazzorchester, Bundesjugendorchester, Deutscher Chorwettbewerb, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutsches Musikinformationszentrum (MIZ), Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik, Jugend jazzt, Jugend musiziert und PopCamp.

Der DMR wurde 1953 gegründet, hat sich als Mitglied der UNESCO in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt: Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH
Stefan Piendl (Geschäftsführung)
Weberstraße 59
53113 Bonn
0228 2091 - 102 oder -112
piendl@musikrat.de

Anlage:

Datei: Bundesjugendchor_DMR@JENSGERBER_web

Bildunterschrift: Professor Martin Maria Krüger, Präsident des Deutschen Musikrates, dankt Bundesministerin Dr. Franziska Giffey für ihre Festrede zum 50. Geburtstag des Bundesjugendorchesters und die Ankündigung der Gründung eines Bundesjugendchores. © Jens Gerber